

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **51 (1933)**

Heft 71

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 25. März
1933

Berne
Samedi, 25 mars
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Ll. Jahrgang — L^{re} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 71

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 71

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di
fabbrica e di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 17 über die Beschränkung der Einfuhr. — Arrêté n° 17
du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations. / Schweden: Zolländerungen. /
Luftpostverkehr. — Service postal aérien. / Türkei: Einfuhrverbot auf Päckchen. —
Turquie: Importation interdite de petits paquets. / Wiederaufnahme des Postanweisungs-
dienstes aus den Vereinigten Staaten von Amerika. — Reprise du service des mandats
de poste originaires des Etats-Unis d'Amérique.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden jeweils am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Um rechtzeitig zu erscheinen, sollten die Aufträge spätestens am Mittwoch um 8 Uhr und Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Pour pouvoir paraître sans retard, les ordres doivent parvenir au bureau de la « Feuille officielle suisse du commerce », Effingerstrasse 3 à Berne, au plus tard jusqu'à 8 heures le mercredi et jusqu'à midi le vendredi.

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle unrichtiger Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich (Allstadt)

(941¹)

Gemeinschuldner: O. v. J. H. A. n. n., geb. 1884, von Zürich, Wirt zur «Stadt Sevilla», Schmidgasse 6, in Zürich 1.

Eigentümer folgender Grundstücke: Kat. Nr. 261, Grundplan Blatt 29. Das Wohnhaus an der Schmidgasse 6 in Zürich 1 gelegen, unter Assek.-Nr. 579 für Fr. 100,000 assekuriert mit 164.25 m² Grundflächeninhalt. Datum der Konkurseröffnung: 29. Dezember 1932, bzw. 24. Februar 1933. Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 14. März 1933, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur Kaufleuten, 1. Stock, Zürich 1, Pelikanstrasse 18. Eingabefrist: Bis 4. April 1933; für Dienstbarkeiten bis 24. März 1933.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(1350²)

Gemeinschuldner: Bolliger, Hans, geb. 1900, von Schmiedruef (Aargau), wohnhaft Seestrasse 5, in Enge-Zürich 2, Inhaber der Firma Hans Bolliger, Installationsgeschäft, sanitäre Anlagen, Zentralheizungen, Einrichtung von Bad-, Küchen-, Waschküchen-, Closet-Entlüftungs- und Kühlanlagen, Reparaturen aller Art, Schanzeneggstrasse 3, Zürich 2. Datum der Konkurseröffnung: 15. März 1933. Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G. Eingabefrist: Bis 15. April 1933.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(1351²)

Gemeinschuldner: Dettelbach, Franz, geb. 1898, a. Hotelier, Handel in antiken Möbeln, von Wettswil a. A. und Kandersteg, wohnhaft Freigutstrasse 8, in Enge-Zürich 2. Datum der Konkurseröffnung: 14. März 1933. Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. April 1933, 14¹/₂ Uhr, im Restaurant «Belvoirpark», an der Seestrasse, in Enge-Zürich 2. Eingabefrist: Bis 25. April 1933.

Kt. Zürich

Konkursamt Winterthur-Allstadt

(1352²)

Gemeinschuldner: Bretscher, Hans, geb. 1896, Dachdeckermeister, Brunnengasse Nr. 7, von und in Winterthur. Konkursöffnung: 16. März 1933 (laut Rekursentscheid der IV. Kammer des Obergerichtes Zürich). Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 12. April 1933, nachmittags 2¹/₂ Uhr, im Bahnhofbuffet II. Klasse (Säli), in Winterthur. Grundeigentum des Gemeinschuldners:
1. Wohnhaus Brunnengasse Nr. 7 in Winterthur mit Schopf und Garage.
2. Wohnhaus Breitstrasse Nr. 89 in Winterthur.
3. Zwei unvollendete Einfamilienhäuser an der Stadlerstrasse in Oberwinterthur.
4. Zwei Bauplätze (Wiesen) an der Stationsstrasse in Kollbrunn-Zell.
5. Miteigentumsanteil zu 1/3 an 38 Aren 20 m² Waldung im Brandholz in Dinhard.
6. Miteigentumsanteil zu 50/65 am Wohnhaus mit Laden und Werkstätte in Effretikon-Lindau. Eingabefrist: Bis 25. April 1933.

Kt. Bern

Konkursamt Bern-Stadt

(1300)

Gemeinschuldnerin: Caramel-Crème A. G., Hopfenweg Nr. 48, Bern. Datum der Eröffnung: 17. Januar 1933. Summarisches Verfahren. Eingabefrist: 14. April 1933.

Kt. Bern

Konkursamt Bern-Stadt

(1301)

Gemeinschuldner: Gfrörer, Adrien, Konfektions- und Massgeschäft, Genferhaus, Bollwerk 15, Bern. Datum der Eröffnung: 7. März 1933. Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 30. März 1933, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus Bern. Eingabefrist: 24. April 1933.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(1327)

Gemeinschuldnerin: Boden- & Wandplatten A. G., Aktiengesellschaft, die zum Zwecke hat die Herstellung von Terrazzoöden und von Wand- und Bodenbelag und den Handel mit Baumaterialien, Breisacherstrasse Nr. 30 (früher Güterstrasse 119), in Basel. Datum der Konkurseröffnung: 16. März 1933. Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. April 1933, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7. Eingabefrist: Bis und mit 25. April 1933. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 4. April 1933, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Schaffhausen

Konkursamt Schaffhausen

(1328)

Gemeinschuldner: Spahn, Emil, Baugeschäft, von Schaffhausen, Hochstrasse 163, Schaffhausen. Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Nr. 83 b, 13 Aren 85 m² Bauland auf dem Ebnat, Grundbuch Nrn. 1217, 47 Aren 19 m² Gebäudegrundflächen, Zimmerplatz, Garten und Hofraum an der Hochstrasse, mit Wohnhaus und Werkstätten, usw., B. K. Nr. 1163; mit Magazingebäude, Garage usw., B. K. Nr. 1163 B; mit Waschhaus und Veranda, B. K. Nr. 1163 C.

- Grundbuch Nr. 1299; 5 Aren 37 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Hochstrasse mit Wohnhaus B. K. Nr. 2003;
 > > 1301, 5 Aren 37 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Hochstrasse mit Wohnhaus B. K. Nr. 2004;
 > > 1302, 5 Aren 37 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Hochstrasse mit Wohnhaus B. K. Nr. 2005.

Datum der Konkursöffnung: 7. März 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 4. April 1933, vormittags 10½ Uhr, im Amtszimmer des Konkursamtes Schaffhausen Vorstadt 45.
 Eingabefrist: Bis 29. April 1933, für Dienstbarkeiten bis 29. April 1933.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1302)

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 59 vom 11. März 1933 publizierte Kt. Nr. 26 Wohnhaus usw., in Bruggbach, Wittenbach, Konkurs Verl. Oertle-Schlenk, Emil, Zigarren, Kronbühl, ist Gesamt-igentum der Erben von Frau Anna Oertle geb. Blust sel.

Kt. St. Gallen Konkursamt Neutrogenburg in Lichtensteig (1303)

Gemeinschuldner: Staerke, Albert, Metzgermeister, von Gaiserwald und Lichtensteig, in Lichtensteig.

Datum der Konkursöffnung: 27. Februar 1933.
 Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 15. März 1933, nachmittags 3 Uhr, im «Rathaus» (Kaffeezimmer), Lichtensteig.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 11. April 1933.
 Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 1. April 1933, betreffend die Liegenschaft Nr. 86 an der Hauptgasse in Lichtensteig: Wohnhaus mit Metzgerei, assok. unter Nr. 203 für Fr. 44.600, Gebäudegrundfläche 99 m², Hofraum 32 m².

Kt. St. Gallen Konkursamt vom Seebezirk in Uznach (1304)

Gemeinschuldner: Strotz-Hagmann, Ernst, Kohlenhandlung, von Uznach, in Rapperswil.

Konkursöffnung: 17. März 1933.
 Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 30. März 1933, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus in Rapperswil.
 Eingabefrist: Bis 24. April 1933.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterloggenburg in Flavil (1153)

Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldner: Schwärzler, Otto, mechanische Möbelschreinerei und Möbellager, von Oberlangenegg, Vorarlberg, in Degersheim.

Konkursöffnung: 1. März 1933.
 Eingabefrist für Forderungen: Bis 18. April 1933.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 7. April 1933, betreffend nachstehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:

Ein Wohnhaus mit Scheinerei Nr. 133, verkehrsrechtlich geschätzt zu Fr. 33.000, —, samt Hofstatt, Garten und Hofraumboden, 479 m² haltend (Kataster Nr. 288), im Oberdorf, Degersheim, gelegen.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbetrieb verwiesen, der beim Konkursamt zur Einsicht aufliegt.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (1353)

Gemeinschuldnerin: Studer, A. & Cie., Kommanditgesellschaft, Schreineri., in Aarau (unbeschränkt haftender Gesellschafter: ist Adolf Studer, Schreinermeister, in Aarau).

Datum der Konkursöffnung: 15. März 1933.
 Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. April 1933, vormittags 9 Uhr, im Bezirksgerichtssaal, in Aarau.

Eingabefrist: Bis 25. April 1933.
 Die Eingaben im Nachlassverfahren werden im Konkursverfahren nicht berücksichtigt, die Forderungen müssen neu angemeldet werden.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Avenches (1329)

Faillite: Loeb, Marc, marchand de détail, à Avenches.

Date du prononcé: 15 mars 1933.
 Faillite sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour les productions: 15 avril 1933.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1330)

Faillite: Société anonyme Geneva Watch Co., ayant son siège à Plainpalais, Rue de la Coulouvrenière 29, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 21 mars 1933.
 Première assemblée des créanciers: Mardi 4 avril 1933, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 25 avril 1933.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (1332)

Abänderung des Kollokationsplanes.

Im Konkurs über die Aktiengesellschaft für Industriebeläge, Löwenstrasse 19, in Zürich 1, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingaben und teilweiser Anerkennung einer im Prozesse liegenden Forderung durch die Konkursverwaltung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 4. April 1933 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1241)

Kollokationsplan und Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G.

Im Konkurs über die Firma Bär & Krammer, Spezialhaus für Ersatzteile italienischer Automobile, Glasmalergasse 6, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 1. April 1933 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innerhalb der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche der Masse gemäss Art. 260 Sch. K. G. beim Konkursamt einzureichen, ansonst Verzicht darauf angenommen wird.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (1354)

Kollokationsplan, Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen,

Art. 260 Sch. K. G.

Im Konkurs über Lubinski, Salomon, geb. 1876, von Osechini (Polen), Kaufmann, an der Weststrasse Nr. 192, in Zürich 3, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 4. April 1933 unter Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan in Rechtskraft erwachsen würde.

Allfällige Beschwerden gegen die Zuteilung von Kompetenzstücken sind innert der gleichen Frist beim Bezirksgericht Zürich (I. Abteilung) einzureichen.

Innerhalb der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. beim Konkursamt einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (1305)

Kollokationsplan, Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G.

Im Konkurs über die Firma Gebrüder Vogel, Kollektivgesellschaft, Confiserie-, Biscuits- und Waffelfabrik, in Kempten-Wetzikon, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 4. April 1933 mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Hinwil anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innerhalb der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden betreffend das Inventar beim Bezirksgericht Hinwil zu erheben.

Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind ebenfalls bis zum 4. April 1933 beim Konkursamt zu stellen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (1331)

Auflage des Kollokationsplanes.

Summarisches Verfahren.

Im Konkurs über Leoni, Karl, Kaufmann, Nohaus, Köniz, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Innerhalb der gleichen Frist und am nämlichen Orte liegen zur Einsicht auf: Das Inventar und das Verzeichnis über die Eigentumsansprüche. Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 Sch. K. G. sind innert der gleichen Frist zu stellen.

Kt. Bern Konkursamt Seltigen in Belp (1306)

Im Konkurs über Rätz, Karl, Fuhrhalter, Toffen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1333-35)

Gemeinschuldner:

1. Baier-Hunziker, Adolf, Riehen;
2. Schneuwly-Rall, Josef, Basel;
3. Schoggi Huus A. G., in Basel und Filialen in Zürich.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Hinterland in Hertsau (1307)

Kollokationsplan und Inventar.

Gemeinschuldner: Preisig-Rotach, E., Gemüsehandlung, Schloss, Herisau.

Anlage- und Anfechtungsfrist: 23. März bis 2. April 1933.

Klagen auf Anfechtung sind innert der genannten Frist gerichtlich anzubringen, im Unterlassungsfalle erwächst der Kollokationsplan in Rechtskraft.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Alterswil (1298)

im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen

Im summarischen Konkursverfahren des Peter, Alfred, alt Milchhändler, früher in Haslen-Egnach, nun in Schönenbaumgarten, liegen Inventar und Kollokationsplan während 10 Tagen vom 27. März bis 6. April 1933 beim Betreibungsamt Alterswil, zur Einsicht auf.

Anfechtungen innert gleicher Frist an das Friedensrichteramts Alterswil.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Avenches (1336)

Faillite: Wanner, Ernest, boucher, à Avenches.

Délai pour intenter action: 4 avril 1933.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1308)

Faillite: Chedel, Marcel, traiteur, Rue Haldimand 9, à Lausanne.

Délai pour intenter action: 4 avril 1933.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1337/8)

Faillites:

1. Junod, Max, horlogerie-bijouterie, Rue des Pâquis 1, à Genève.
2. Guillon, Louis, joaillier et antiquaire, Rue de la Cité 16, à Genève.

L'état de collocation des créanciers des faillites sus-indiquées peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1339)

Rectification d'état de collocation.

Faillite: Bornhardt, Otto, mercerie, bonneterie et lingerie, Rue de Carouge 28, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée rectifié ensuite d'admission ultérieure peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich**Konkursamt Wiedikon-Zürich**

(1294)

Ueber Wildhaber, Adolf J., Cravattenfabrikation, Bremgartnerstrasse 66, Zürich 3, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. März 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 18. März 1933 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 4. April 1933 die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 700.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. St. Gallen**Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen**

(1309)

Konkursöffnung und Einstellung des Konkursverfahrens.

(Art. 230 Sch. K. G.)

Gemeinschuldner: Wirz, Rudolf, von Menziken (Aargau), Lithograph und Buchbinder, s. Zt. wohnhaft gewesen in Heerbrugg (Gemeinde Au), zurzeit unbekannt abwesend.

Konkursöffnung: 27. Februar/10. März 1933.

Datum der Einstellungsverfügung: 21. März 1933.

Einsprachefrist: Bis und mit 4. April 1933.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 4. April 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Kostenvorschuss von Fr. 200.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud**Office des faillites de Vevey**

(1293)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Schmidt-Bardet, Marthe, Avenue de Sully 9, La Tour-de-Peilz, par ordonnance rendue le 14 février 1933 par le président du Tribunal de Vevey, a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 17 mars 1933 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 5 avril 1933 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 200.—, la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève**Office des faillites de Genève**

(1340)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Jacques, Constant-Emile, fabrique de verres de montres, 8, Creux de St-Jean, à Genève, par ordonnance rendue le 11 mars 1933 par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 23 mars 1933 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 4 avril 1933 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire, en fr. 300.—, la faillite sera clôturée.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 268.)

(L. P. 263.)

Kt. Thurgau**Konkursamt Arbon**

(1295)

Gemeinschuldner: Sidler, Hans, Kolonialwaren und Landesprodukte, Arbon.

Auflage: 25. März bis 3. April 1933.

Anfechtungsfrist: Bis 3. April 1933.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 263.)

Kt. Schwyz**Konkursamt Schwyz**

(1341)

Gemeinschuldner: Grossmann, Eduard, Brunnen.

Datum des Schlusses: 15. März 1933.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Bern**Konkursamt Bern-Stadt**

(1310)

Der am 5. Juli 1932 über Moser, Adolf, Fabrikation und Vertrieb elektrischer und radiotechnischer Apparate, Marktasse 17, Bern, eröffnete Konkurs wird zufolge Rückzug der Eingaben widerrufen, gemäss Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 22. März 1933, und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt.

Kt. Bern**Konkursamt Bern-Stadt**

(1311)

Der am 29. Dezember 1932 über die Usan A. G., Nencgasse 1, in Bern, eröffnete Konkurs wird zufolge Rückzugs der Eingaben widerrufen gemäss Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 16. März 1933, und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt.

Kt. Bern**Konkursamt Schwarzenburg**

(1312)

Der unterm 1. Juli 1932 über Tschanz, Johann, Unternehmer, in Gambach, Gemeinde Rüschegg, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters von Schwarzenburg vom 18. März 1933 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Bern**Konkursamt Bern-Stadt**

(1313)

Einzige Liegenschaftsteigerung.

Im Konkursverfahren gegen Häberli, Josef, Wirt, zur Neubrücke, in Bern, wird Montag, den 24. April 1933 von 15 Uhr an in der Wirtschaft zur Neubrücke daselbst öffentlich versteigert:

Eine Besetzung an der Neubrückstrasse, Stadt- und Einwohnergemeindebezirk Bern, enthaltend:

Grundbuchblatt Nr. 1342, Kreis II

1. 2 ha 30,42 a Hausplätze, Hofraum, Garten, Weg und Wiese.
2. Das Wohnhaus Nr. 202, brandversichert für Fr. 12,400.—.
3. Die Scheune Nr. 202 A, brandversichert für Fr. 25,900.—.
4. Das Wohnhaus Nr. 202 B, brandversichert für Fr. 13,500.—.
5. Das Wohnhaus mit Wirtschaft Nr. 204, brandversichert für Fr. 80,900.—.
6. Das Ofenhaus Nr. 204 A, brandversichert für Fr. 7,900.—.
7. Das Wohnhaus Nr. 206, brandversichert für Fr. 6,400.—.
8. Das Wohnhaus Nr. 208, brandversichert für Fr. 6,800.—.

Grundstuereschätzung Fr. 189,700.—

Grundbuchblatt Nr. 1343, Kreis II

9. 1 ha 04,50 a Garten und Wiese an der Neubrückstrasse.

Grundstuereschätzung Fr. 3700.—.

Amtliche Schätzung für Gebäulichkeiten und Terrain Fr. 140,000.—.

Mitversteigert werden ferner die auf Grundbuchblatt Nr. 1342/II mitverpändeten Zubehör, wie Mobilien und Geschirre im Schätzungswerte von Fr. 4679.40.

Die Hingabe der Grundstücke und Zubehör erfolgt zum höchsten Angebot, ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung.

Die Steigerungsgedinge liegen vom 11. bis 22. April 1933 auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Bern, den 22. März 1933.

Konkursamt Bern-Stadt:
Martz.**Kt. Bern****Konkursamt Bern-Land**

(1342)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Wiederholung der II. Steigerung.

Im Konkurs über Bohlergeb. Zaugg, Ida, Frau, gew. Wirtin, in Nidau, wird auf Ansuchen des Konkursamtes Nidau, Mittwoch, den 26. April 1933, nachmittags 14½ Uhr, in der Wirtschaft Jenni, Neuhaus zu Köniz, öffentlich versteigert:

Eine Besitzung in der Gartenstadt zu Köniz, Einwohnergemeinde Köniz, Grundbuchblatt Nr. 3060, enthaltend:

1. Wohnhaus, unter Nr. 605 A für Fr. 38,100 brandversichert.

2. Hausplatz, Hofraum und Garten, 5,52 Aren.

Grundstuereschätzung: Fr. 46,420.

Amtliche Schätzung: Fr. 45,300.

Der an der II. Steigerung erfolgte Zuschlag um das Angebot von Fr. 51,600 ist infolge Nichthaltung des Steigerungskaufes aufgehoben worden.

Die Steigerungsgedinge liegen 10 Tage vor der Steigerung im Bureau des Konkursamtes Bern-Land öffentlich auf.

Bern, den 22. März 1933.

Konkursamt Bern-Land:
Schmid.**Kt. Schwyz****Konkursamt Arth, in Oberarth**

(1296)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über Dettling, Heinrich, zum Rössli, in Lauerz, gelangen Donnerstag, den 20. April 1933, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Ochsen, in Oberarth, an öffentliche Steigerung:

1. Das Wohn- und Gasthaus «Rössli», mit Bäckerei, Verkaufslokal, Gebäudegrundfläche und Umgelände samt Zugehör, Nr. 91 des Grundbuches Lauerz.

2. Ein Stück Gartenland beim Pfarrhof gelegen, Nr. 98 des Grundbuches Lauerz.

Der Ausruf der Grundstücke erfolgt gesamthaft.

Konkursamtliche Sebatzung samt Zugehör: Fr. 44,000.—.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 10. April 1933 an hierorts zur Einsicht auf.

Der Käufer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 1000.— zu leisten.

Es findet nur eine Steigerung statt. Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzung.

Oberarth, den 21. März 1933.

Konkursamt Arth:
Jos. Reding, Notar.**Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Vorderland in Wald (App.)**

(1314)

Erste konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

Gemeinschuldner: Rohner, Leonard, alt Fabrikant, Buchschwendi, Rebetobel.

Steigerungstag: Mittwoch, den 26. April 1933, nachmittags 2 Uhr.

Steigerungslokal: Gasthaus z. «Schäfli», Sägholz, Rebetobel.

Auflegung der Steigerungsbedingungen vom 8. April 1933 an auf der Gemeindekanzlei Rehetobel und dem unterzeichneten Amte zur Einsichtnahme.

Unterpfand: Die Liegenschaft Parzelle Nr. 97, 13 a 20 m², Assek. Nrn. 165/166, in der Buchschwendi, in Rehetobel, bestehend in Wohnhaus mit Anbau, Hühnerhaus, Hofraum und Weg.

Assekuranz der Gebäulichkeiten Nr. 165 Fr. 24,200.— Nr. 166 Fr. 200.—

Zusatzversicherung » 165 » 41,500.— » 166 » 300.—

Konkursamtliche Schätzung » 165 » 16,000.— » 166 » 300.—

Wald (Appenzell), den 20. März 1933. Das Konkursamt Vorderland.

Kt. St. Gallen**Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen**

(1315)

Konkursrechtliche Liegenschaftsgant.

(Art. 257—259 Sch. K. G.)

Erste Steigerung.

Gemeinschuldner: Küderli, Walter, Zwirnerei, Staad-Thal.

Ganttag: Dienstag, den 25. April 1933, nachmittags 4½ Uhr.

Gantlokal: Gasthaus zur «Brauerlei», in Staad.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 8. bis und mit 18. April 1933.

Grundpfand:

1. Liegenschaft in Staad-Thal, bestehend in Wohnhaus mit Bureau, assek. unter Nr. 942 für Fr. 47,500.—, Scheune mit Waschhaus, assek. unter Nr. 943 für » 14,000.—, Garnmagazin, assek. unter Nr. 944 für » 10,000.—, Zwirnerei, assek. unter Nr. 945 für » 44,000.—.
2. Ein Stück Wiewachs und Ackerfeld ennet der Strasse.
3. Ein Stück Wieswachs mit Bäumen auf Staaderholz.
4. Ein Stück Wies- und Obstwachs im Mühlacker (nördlich der Gemeindestrasse).
5. Ein Stück Wies- und Obstwachs daselbst (südlich der Gemeindestrasse).

Gesamtschätzung Fr. 120,000.—.

Im übrigen wird auf Art. 257-259-Sch. K. G. und Art. 77 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

St. Margrethen, den 24. März 1933. Konkursamt Unterrheinthal.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (1316) Liegenschaftssteigerung.

Im Konkursverfahren des Schneider, Linus, Holz- und Kohlenimportgeschäft, Würenlingen, bringt das Konkursamt Baden die Liegenschaften Mittwoch, den 26. April 1933, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof z. Rössli in Würenlingen zur ersten öffentlichen Steigerung.

A. Gemeindebann Würenlingen:

	Steuerschätzung:
1. J. R. Nr. 1103, G. B. Nr. 949.	Fr. 3,075.—
41 a Gebäudeplatz, Garten und Baumgarten, Unterdorf .	» 22,200.—
Wohnhaus Nr. 50	» 7,400.—
Scheune Nr. 51	» 4,100.—
Ladenschopf Nr. 272	» 3,200.—
Lagerschuppen Nr. 295	» 3,800.—
Ladenschopf Nr. 297	» 1,010.—
2. J. R. Nr. 1137, G. B. Nr. 984.	
24,68 a Acker, Steig, Reg.-Gebiet	» 995.—
3. J. R. Nr. 1110, G. B. Nr. 957.	
16,56 a Wiese, Oberboden, Reg.-Gebiet	» 495.—
4. J. R. Nr. 1118, G. B. Nr. 965.	
22,50 a Wald, in der Neuwiesen	» 2,530.—
5. J. R. Nr. 1126, G. B. Nr. 973.	
33,76 a Acker, Breiten	» 190.—
6. J. R. Nr. 1128, G. B. Nr. 975.	
9 a Wald, in den Grubenwiesen	» 565.—
7. J. R. Nr. 1130, G. B. Nr. 977.	
27 a Wald, im Grüt	» 180.—
8. J. R. Nr. 2228, G. B. Nr. 2750.	
9,90 a Wald, Kolgen	

B. Gemeindebann Oberendingen:

9. J. R. Nr. 1022, G. B. Nr. 2666.	
27 a Wald, Brand	» 250.—
10. J. R. Nr. 1027, G. B. Nr. 2671.	
18 a Wald, Kolgen-Littibach	» 160.—

Gesamtschätzung Fr. 50,150.—

Konkursamtliche Gesamtschätzung Fr. 40,000.—

Die Steigerungsbedingungen mit Lastenverzeichnis liegen vom 12. April 1933 hinweg während 10 Tagen beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Baden, den 23. März 1933.

Konkursamt.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (1297) Vente d'immeubles à Arveves. — Première enchère.

Vendredi 5 mai 1933, à 15 heures, au Café Central, à Villars, l'Office des Faillites d'Aigle procédera à la vente aux enchères publiques (première enchère) des immeubles propriété de la faillie de Rin, Blanche, fille de Gérald Howard, épouse d'Angelo, hôtelière à Arveves, savoir:

Commune d'Ollon:

- 1^{er} lot: «En Cavuaz», «Villa Ariston», 8 pièces, confort moderne, terrain attenant le tout d'une superficie de 31 ares 13 ca.
Mention d'accessoires non compris dans la taxe: fr. 18,972.—
Estimation de l'Office: fr. 70,000.—
- 2^{ème} lot: «En Cavuaz», Villa Les Combettes, comprenant 3 appartements et garages, terrain attenant le tout d'une superficie de 9 ares 72 ca.
Estimation de l'Office: fr. 56,000.—
- 3^{ème} lot: «En la Chentre», pré de 19 ares 83 ca.
Estimation de l'Office: fr. 4000.—
- 4^{ème} lot: «En la Chentre», Villa les Lilas et dépendances, terrain attenant le tout d'une superficie de 3 ares 20 ca.
Estimation de l'Office: fr. 16,000.—
- 5^{ème} lot: «Dedans Vernes» et «En la Chentre», garage et pré le tout de 2 ares 24 ca.
Estimation de l'Office: fr. 2000.—

Conditions de vente à disposition au bureau de l'Office, dès le 25 mars 1933.

Aigle, le 21 mars 1933.

Office des Faillites:
J. Hédiguer, préposé.

Ct. du Valais Office des faillites de Sion (1343) Avis de vente aux enchères.

L'Office des faillites de Sion exposera en vente aux enchères publiques le 29 avril 1933 dès 11 heures à la Grande salle du café Industriel, à Sion, un vignoble sis au lieu dit Clavoz, commune de Sion, comprenant les articles suivants:

1. art. du 7018 fol. 86 n° 34 vigne de 1508 m².
2. art. du 7019 fol. 86 n° 35 maisonnette de 25 m².
3. art. du 6833 fol. 85 n° 19 maisonnette de 19 m².
4. art. du 6833 fol. 85 n° 19a vigne de 2301 m².
5. art. du 6834 fol. 86 n° 33b vigne de 3073 m².
6. art. du 6834 fol. 86 n° 33c sentier indivis de 105 m².
7. art. du 6834 fol. 86 n° 33c, 2 vigne de 308 m².
8. art. du 7018 fol. 86 n° 34a vigne de 3243 m².
9. art. du 7018 fol. 86 n° 34d vigne de 2217 m².
10. art. du 6833 fol. 85 n° 19b vigne de 2663 m².
11. art. du 6834 fol. 86 n° 33a vigne de 2554 m².

Taxe totale fr. 28,771.

Cette vente comporte la part du failli Bonvin, Pierre Augustin, à Sion, avec celle de son co-proprétaire M. Joseph Rossier, ceci en vue de faciliter la réalisation des immeubles, ensuite de décision de l'autorité inférieure de surveillance et d'autorisation du co-proprétaire. Vente en secondes enchères. Pas d'offre en premières enchères. La vente a lieu au plus offrant.

Sion, le 20 mars 1933.

Le préposé:
P. Mariéthod.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (1. Steigerung)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (1^{re} enchère)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office sousigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Bern Betreibungsamt Bern-Land (1348) 1. Liegenschaftssteigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen die Immobiliengesellschaft Steinegg, Liq., mit Sitz in Bern, wird Mittwoch, den 10. Mai 1933, nachmittags 14½ Uhr, in der Wirtschaft Spiegel, öffentlich versteigert:

Eine Besetzung im Spiegel, Einwohnergemeinde Köniz, Grundbuchblatt Nr. 3829, enthaltend:

1. Wohnhaus, unter Nr. 227 A für Fr. 19,000 brandversichert.
 2. Hausplatz, Hofraum und Garten, 4,71 Aren.
- Grundsteuerschätzung: Fr. 24,670.
Amtliche Schätzung: Fr. 20,000.
Eingabefrist: 14. April 1933.

Die Steigerungsbedinge liegen 10 Tage vor der Steigerung auf dem Betreibungsamt Bern-Land öffentlich auf.

Bern, den 21. März 1933.

Betreibungsamt Bern-Land:
Schmid.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Unterstrass-Zürich (1355^a) Schuldner: Bolliger-Rollé, Hans, Sportartikel en gros und détail, Weinbergstrasse 161, Zürich 6.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung, vom 17. März 1933.

Sachwalter: Dr. W. Doerflinger, Stauffacherquai 20, Zürich 4.
Eingabefrist: Bis zum 13. April 1933. Anmeldung der Forderungen unter Beilage der Beweismittel und mit Angabe allfälliger Pfand- oder Vorzugsrechte schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: 4. Mai 1933, 14½ Uhr, im Restaurant «Zum Stauffacher», Zürich 4.
Aktenuaflage: Vom 24. April 1933 an beim Sachwalter.

Kt. Zürich Konkurskreis Unterstrass-Zürich (1356^a) Schuldner: Huber-Meier, Carl, Elektrische Installationen, Sonneggstrasse 35, Zürich 6.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung, vom 17. März 1933.

Sachwalter: Dr. J. Braunschweig, Rechtsanwalt, Bleicherweg 50, Zürich 2.
Eingabefrist: Bis zum 13. April 1933. Anmeldung der Forderungen unter Beilage der Beweismittel und mit Angabe allfälliger Pfand- oder Vorzugsrechte schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: 4. Mai 1933, 2½ Uhr, im Restaurant «Zur Kaufleuten», Pelikanstrasse, Zürich.
Aktenuaflage: Vom 24. April 1933 an auf dem Bureau des Sachwalters, Bleicherweg 50 (I. Stock).

Kt. Bern Konkurskreis Langnau (1318) Schuldnerin: Traber-Bürgi, Rosa, Frau, Konfektionsgeschäft, Langnau i. E.

Stundungsbewilligung: 20. März 1933.

Sachwalter: P. Egger, Notar, Langnau (Bern).

Eingabefrist: Bis und mit dem 15. April 1933. Anmeldung der Forderungen beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Mai 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Sachwalters in Langnau.
Aktenuaflage: Bis 15. April 1933.

Kt. Luzern Konkursamt Triengen (1319)
 Schuldner: Meier, Fritz, Schuhhandlung, Triengen.
 Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Amtsgerichts-Präsidenten von Sursee vom 20. März 1933.
 Sachwalter: J. Gassmann, Konkursbeamter, Triengen.
 Eingabefrist: Bis und mit 13. April 1933.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 20. März 1933) innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.
 Gläubigerversammlung: Montag, den 8. Mai 1933, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. «Kreuz», Triengen.
 Frist zur Einsicht der Akten vom 28. April 1933 an im Bureau des Sachwalters, Konkursamt Triengen.

Kt. St. Gallen Konkurskreis vom Seebizirk (1320)
 Schuldner: Koller, Josef, Spedition und Kohlenhandlung, von Berikon (Aargau), in Rapperswil.
 Datum der Stundungsbewilligung: Mit Entscheid des Bezirksgerichts See vom 18. März 1933.
 Sachwalter: J. Haselbach, Bezirksgerichtsschreiber, Uznach.
 Eingabefrist: Bis zum 15. April 1933. Anmeldung der Forderungen mit den nötigen Belegen beim Sachwalter. Nicht rechtzeitige Anmeldung hat Verlust des Stimmrechtes zur Folge.
 Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 4. Mai 1933, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus, in Rapperswil.
 Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Aargau Konkurskreis Lenzburg (1256)
 Schuldnerin: Firma «A.V.O.» Aktiengesellschaft, mit Sitz in Lenzburg.
 Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichts Lenzburg vom 16. März 1933.
 Sachwalter: Dr. Edwin Gautschi, Fürsprecher und Notar, Reinach (Aargau).
 Eingabefrist: Bis 12. April 1933. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Mai 1933, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtssaal in Lenzburg.
 Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau Konkurskreis Lenzburg (1257)
 Schuldnerin: Firma Vogt, Arthur, Metallwerk, in Lenzburg.
 Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichts Lenzburg vom 16. März 1933.
 Sachwalter: Dr. Edwin Gautschi, Fürsprecher und Notar, Reinach (Aargau).
 Eingabefrist: Bis 12. April 1933. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 4. Mai 1933, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtssaal in Lenzburg.
 Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Hönig (1322)
 Das Bezirksgericht Dielsdorf hat mit Beschluss vom 22. März 1933 die dem Arter, Fritz, Central-Garage, in Affoltern b. Zeh., am 25. Januar 1933 bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis zum 25. Mai 1933, verlängert.
 Dielsdorf, den 22. März 1933. Der Sachwalter: Heinrich Albrecht.

Kt. St. Gallen Konkurskreis St. Gallen (1321)
 Das Bezirksgericht I, St. Gallen, hat der Firma Wyl & Co., Taschentuchfabrikation, Frohgartenstrasse 16, St. Gallen, eine Verlängerung der Nachlassstundung um zwei Monate, bis 14. Juni 1933, bewilligt. Die Gläubigerversammlung wird auf Mittwoch, den 24. Mai 1933, nachmittags 3 Uhr, ins Gerichtshaus St. Gallen (Gerichtskommissionszimmer) einberufen.
 Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Unterzeichneten zur Einsicht auf.
 St. Gallen, den 22. März 1933. Der Sachwalter: Dr. W. Härtsch, Advokat.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire (B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Kt. Bern Richteramt Saanen (1344)
 Die dem Brönnimann, Ernst, Malermeister, in Gstaad, am 11. Januar 1933 bewilligte Nachlassstundung ist dahingefallen.
 Saanen, den 20. März 1933. Der Gerichtspräsident: Mumenthaler.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Sargans in Mels (1323)
 Das Bezirksgericht Sargans hat mit Entscheid vom 9. März 1933 die dem Pfiffner-Zindel, Sägerci, Mels, gewährte Nachlassstundung infolge Verzichts auf einen Nachlassvertrag am Protokoll abgeschriebe.
 Mels, den 19. März 1933. Bezirksgerichtskanzlei Sargans.

Verhandlung über den Nachlassvertrag (B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat (L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato (L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Graubünden Kreisamt Davos (1299)
 Die Gerichtsverhandlung über den Schuldner Grünig, Hans, Charcuterie, Davos-Platz, vorgeschlagenen Nachlassvertrag findet statt vor der Nachlassbehörde Davos Dienstag, den 4. April 1933, nachmittags 2 Uhr, auf Zimmer 302, des Rathauses Davos.

Einwendungen gegen den vorgeschlagenen Nachlassvertrag können anlässlich der Verhandlung vorgebracht werden.

Davos, den 21. März 1933. Kreisamt Davos: S. Prader.

Ct. del Ticino Pretura di Bellinzona (1324)
 La Pretura di Bellinzona ha fissato l'udienza del giorno 30 marzo 1933, ore 10 ant., per la discussione sulla omologazione del concordato proposto dalla ditta Rupp-Antongini, Bellinzona. I creditori vi potranno far valere eventuali opposizioni.
 Bellinzona, li 22 marzo 1933. Pretura di Bellinzona: F. Biaggi, seg.-assess.

Ct. del Ticino Pretura di Locarno (1346)
 La Pretura di Locarno rende noto di avere fissato l'udienza del 31 marzo 1933, alle ore 11 ant., per la discussione sul concordato proposto da Bünzli-Mermoud, Alice, Grand Café Cécil, Locarno, ed avverte i creditori del loro diritto di opporsi, in detta udienza, alla richiesta omologazione, come di legge.
 Locarno, il 22 marzo 1933. Per la Pretura: D. Degiorgi, assess.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (1345)
 Débitrice: S. A. Installations Modernes Caloriques et Sanitaires, Rue des Grottes 10, Genève.
 Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 5 avril 1933, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (1325)
 Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat durch Beschluss vom 22. Februar 1933 den von Schmitt, Jakob, Herrenschniderei, Bahnhofstrasse 108, Zürich 1, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 20 %, zahlbar
 10 % dreissig Tage nach Eintritt der Rechtskraft des gerichtlich bestätigten Nachlassvertrages und
 10 % drei Monate später,
 bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger für verbindlich erklärt.
 Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.
 Zürich, den 22. März 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung: Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Kt. Bern Richteramt II Bern (1326)
 Schuldnerin: K. a. g., Konstruktions-Aktiengesellschaft Ostermündigen.
 Datum der Bestätigung: 9. März 1933.
 Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.
 Bern, den 22. März 1933. Richteramt II Bern, Der Gerichtspräsident II: Rollier.

Kt. Luzern Amtsgericht Hochdorf in Hitzkirch (1347)
 Schuldnerin: Familie Dommen, im Moos, Hohenrain.
 Datum des Bestätigungsbescheides: 9. März 1933.
 Hitzkirch, den 20. März 1933. Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf: Dr. J. Muff.

Verschiedenes — Divers

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht Basel, Prozesskanzlei (1349)
 Verhandlung betreffend Bewilligung eines Moratoriums.
 Mittwoch, den 5. April 1933, nachmittags 2½ Uhr, wird im Zivilgerichtssaal, Baumleingasse 3 (i. Stock), über das von den Gläubigern der Société Générale d'Exploitations Industrielles, mit Sitz in Basel, gestellte Gesuch um Bewilligung eines Moratoriums gemäss Art. 657 O.R. verhandelt, wozu die Gläubiger dieser Gesellschaft eingeladen werden.
 Basel, den 23. März 1933. Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Immobilien-genossenschaft. — 1933. 16. März. Unter der Firma Genossenschaft «im Schilf» hat sich, mit Sitz in Zürich, am 30. Januar 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb von Liegenschaften im Schilf in Zürich 7 und auch anderswo, die Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung derselben und die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt zusammenhängender Geschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Jede handlungsfähige physische und jede juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilsschein von Fr. 100 zu zeichnen und bar einzuzahlen oder durch Arbeitsleistung zu liberalisieren. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Die Anteilscheine können frühestens am 30. Juni 1937 und von da hinweg jederzeit auf Ende eines Geschäftsjahres gekündigt werden. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der Austritt auf sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-) Jahres erfolgen. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird der Wert seiner Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch deren Nominalbetrag zurückvergütet. Die Auszahlung des Betreffenden kann jedoch unter Vergütung der jeweilig beschlossenen Zinsen bis auf fünf Jahre hinausgeschoben werden, sofern die finanzielle Lage der Genossenschaft dies

Massregel als geboten erscheinen lässt. Im Todesfalle können die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, Besoldungen, der übrigen Auslagen für die Verwaltung und den Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft; über dessen Verwendung beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3–5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Paul W. Meyer, Gipsermeister, von Herisau, Präsident; Fritz Geng, Malermeister, von Zürich, Aktuar; Gottfried Maag, Elektro-Installateur, von Zürich, Quästor; Albert Holenstein, Architekt, von Bütschwil (St. Gallen), und Fritz Lang, Installateur, von Zürich, Beisitzer, alle wohnhaft in Zürich. Der Präsident Paul W. Meyer wohnt ab 1. April 1933 in Meilen. Die genannten Vorstandsmitglieder führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Zimmergasse 9, im Schilf, Zürich 7.

Architekturbureau, Innenausbau usw. — 20. März. Unter der Firma **Kubus A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 5. Januar 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb eines Architekturbureau, Besorgung von sämtlichen Innenausbauarbeiten, Erstellung, Kauf, Verkauf und Vermietung von Liegenschaften, Projektierung und Bauführung für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen, Besorgung aller ins Baufach einschlagenden Arbeiten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1000; es ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1–5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; die Mitglieder des Verwaltungsrates, sowie allfällige Direktoren führen Kollektivunterschrift zu zweien. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Elisabeth Steiger geb. Seheuermann, ohne Beruf, von Aarburg (Aargau), in Zollikon. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 31, Zürich 1 (bei Dr. Alfred Steiger, Zahnarzt, 3. Stock).

20. März. **Silberreinigung- & Abwaschprodukte A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 235 vom 7. Oktober 1932, Seite 2358). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. März 1933 haben die Aktionäre in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firma abgeändert in **Sapag A.-G.** Vom 15. April 1933 hinweg befindet sich das Geschäftslokal in Zürich 3, Bremgartenstrasse 18.

Vertretungen und Verwertung von Erfindungen. — 20. März. **Novares Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1930, Seite 1870), Uebernahme von Vertretungen und Verwertung von Erfindungen. Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 16. November 1932 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Versammlung hat gleichzeitig die Liquidation als durchgeführt erklärt; die Firma wird daher gelöscht.

Verwertung von Erfindungen usw. — 20. März. **LANOVA Aktiengesellschaft (LANOVA Société Anonyme)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1933, Seite 238), Verwertung von Erfindungen, insbesondere auf dem Gebiete des Motorbaues usw. Gustav Wirth, bisher Präsident, ist jetzt Vizepräsident des Verwaltungsrates; er führt wie bisher Kollektivunterschrift. Als Verwaltungsratsmitglied und zugleich als Präsident wurde neu gewählt Dr. Gotthard Wielich, Privatier, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Derselben ist Einzelunterschrift erteilt. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Toblerstrasse 37, in Zürich 7.

20. März. **Banque d'Escompte Suisse (Schweizerische Diskontbank) (Banca di Sconto Svizzera) (Swiss Discount Bank)**, in Genf mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1933, Seite 313). Die Unterschrift des stellvertretenden Direktors Pierre Bonna ist erloschen.

20. März. In der **Pro Familia Bank A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1933, Seite 89), ist die Procura von Ulrich Tobler erloschen.

20. März. **Wohnbaugenossenschaft Töss**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 49 vom 2. März 1931, Seite 430). Hermann Siegrist ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde neu als Beisitzer ohne Unterschriftsberechtigung in den Vorstand gewählt Emil Gerteis, Elektro-Installateur, von Seebach, in Winterthur.

20. März. In der Genossenschaft **Schweizerische Handelsbörse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 23. Juli 1931, Seite 1614), ist die Unterschrift von Gustav Rüegg erloschen.

Elektrische Anlagen. — 20. März. Die Firma **Heinrich Blum**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1926, Seite 63), elektrische Anlagen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Winterthurerstrasse 154, in Zürich 6.

Galvanische Anstalt. — 20. März. **Loeffler & Co. Durallwerk**, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1932, Seite 2386), galvanische Anstalt. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Emil Rauser ist aus der Kommanditgesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Carl Loeffler führt Kollektivunterschrift in Verbindung mit dem Kommanditär-Prokurist Alfons Speken.

20. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband trustfreier Benzin Importeure der Schweiz (Association des importateurs hors trust de benzine en Suisse)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1932, Seite 2682), hat Aktiven und Passiven der bisherigen, nicht eingetragenen einfachen Gesellschaft «Verband freier Benzinimporteure», in St. Gallen, übernommen.

20. März. **Kreisasyll Männedorf**, in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 291 vom 11. Dezember 1928, Seite 2342). Durch Beschluss der Kreisasyllkommission vom 26. Januar 1933 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Meilen) d. d. 8. Februar 1933 ist Art. 1 der Stiftungsurkunde teilweise revidiert und der Name der Stiftung auf **Kreispytal Männedorf** abgeändert worden. Arnold Glogg ist als Vizepräsident zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin in der Kreisspialkommission; dessen Unterschrift ist erloschen. Als Vizeprä-

sident der Kreisspialkommission wurde neu gewählt Albert Bindschedler, Statthalter, von und in Männedorf. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

20. März. **Brauerel Haldengut**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1929, Seite 125). Fritz Schoellhorn ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Dr. Georg Schoellhorn, Delegierter der Geschäftsleitung, ist nun auch Präsident des Verwaltungsrates und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Willi Hauser, Rechtsanwalt, von Wädenswil und St. Gallen, in Winterthur, und Fritz Schmidt, kaufm. Direktor, von und in Winterthur. Die Kollektivunterschrift des letzteren wird bestätigt.

20. März. **Schweizerischer Musikpädagogischer Verband**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 149 vom 1. Juli 1931, Seite 1431). Carl Vogler ist aus dem Vorstand dieses Vereins ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Georges Humbert, bisher französischer Sekretär, ist jetzt Präsident; Dr. Willi Seuh, bisher Kassier, ist jetzt deutscher Sekretär; dessen Unterschrift ist erloschen, und neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt Robert Blum, Musikdirektor, von Koblenz (Aargau), in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv je mit dem Protokollführer, dem französischen Sekretär, dem Kassier oder dem Bibliothekar. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Ottikerstrasse 21, Zürich 6.

20. März. **Terralingenossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 58 vom 11. März 1930, Seite 521). Als weiteres Mitglied wurde in den Vorstand gewählt Walter Iseli, Vizedirektor, von Lützelflüh (Bern), in Zürich. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv.

Motorfahrzeugzubehör. — 20. März. Die Firma **Louis Kapp**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. April 1930, Seite 705), Motorfahrzeugzubehör en gros, ist infolge Ueberanges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Gebrüder Kapp» erloschen.

Ludwig Hermann Kapp und Erwin Kapp, beide von Zürich, in Zürich 2, haben unter der Firma **Gebrüder Kapp**, in Zürich 5, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1933 ihren Anfang nehmen wird. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Louis Kapp». Motorfahrzeugzubehör en gros. Konradstrasse 32.

Bauunternehmungen. — 20. März. Marie Dietliker geb. Holzach, von Wädenswil und Wetzikon, Margrit Sträuli geb. Dietliker, von Horgen und Wädenswil, Alice Dietliker, von Wädenswil und Wetzikon, alle in Wädenswil, Gertrud Weisser geb. Dietliker, von und in Basel, und Erika Bosshardt geb. Dietliker, von Bauma, in Dunfermline (Schottland), haben unter der Firma **Aif. Dietliker's Erben**, in Wädenswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. März 1933 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Einzelprokura an Anton Müller, von Zürich, und an Emil Rusterholz, von Zürich und Wädenswil, beide in Wädenswil. Bauunternehmung. Seestrasse 166.

Landesprodukte. — 21. März. Die Firma **Hrch. Spörrli's Erben**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. September 1915, Seite 1297), Landesprodukte, Kollektivgesellschaft: Elisabetha Spörrli und Maria Spörrli, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und dahingehender Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Kunstverlag. — 21. März. Die Firma **Hermann Muntwyler**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 201 vom 29. August 1932, Seite 2066), Kunstverlag, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Oelfeuerungen, wasser- und wärmetechnische Apparate. — 21. März. Inhaber der Firma **Franz Till**, in Wallisellen, ist Franz Till, von Zürich, in Wallisellen. Vertretungen in Oelfeuerungen; Fabrikation und Vertrieb von wasser- und wärmetechnischen Apparaten. Einfingstrasse 4.

Restaurant. — 21. März. Die Firma **Anton Luigi Bettini**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 130 vom 8. Juni 1926, Seite 1034), verzehrt als Geschäftsnatur lediglich: Betrieb des Restaurants zur Seerose.

Teigwaren. — 21. März. Anton Luigi Bettini und Albert Luigi Bettini, jun., beide italienische Staatsangehörige, in Zürich 8, haben unter der Firma **Anton Luigi Bettini & Sohn (Antonio Luigi Bettini e figlio)**, in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1933 ihren Anfang nahm. Nur der Gesellschafter Anton Luigi Bettini führt die Firmaunterschrift. Teigwarenfabrikation. Nussgasse 4.

21. März. Firma **Louis F. Wolf, Masch. Ingr.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1932, Seite 533). Der Inhaber hat mit seiner Ehefrau, Erika geb. Arendt, vertragliche Gütertrennung vereinbart.

21. März. Inhaberin der Firma **Anna Beuttner-Seysler, Apotheke Zollikon**, in Zollikon, ist Anna Beuttner geb. Seyser, von Birschhofzell (Thurgau), in Zollikon. Betrieb einer Apotheke. Zollikerstrasse 107.

Mechanische Schmiede. — 21. März. Inhaber der Firma **Fritz Reutimann**, in Waltalingen, ist Fritz Reutimann, von Waltalingen, in Waltalingen-Guntalingen. Mechanische Schmiede. In Guntalingen.

Hauschuhe. — 21. März. Julius Heinrich Glogg, Eduard Glogg und Wilhelm Glogg, alle von Meilen, in Fehraltorf, haben unter der Firma **Gebrüder Glogg**, in Fehraltorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1933 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Wende- und Ago-Hauschuhen. An der Bahnhofstrasse.

Heizungs- und Feuerungsanlagen. — 21. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Heimann & Ott «Eco»**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1930, Seite 2502), Unternehmung zur Erzielung ökonomischer Heizungs- und Feuerungsanlagen, hat in Winterthur 1 eine Zweigniederlassung errichtet. Geschäftslokal: Untere Vogelsangstrasse Nr. 127.

21. März. «Effekten-Trust-Gesellschaft», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1926, Seite 1653). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. März 1933 haben die Aktionäre die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Durchführung der Liquidation ist dem bisherigen einzigen Verwaltungsratsmitglied Dr. Arthur Reiter übertragen, welcher für die Firma **Effekten-Trust-Gesellschaft in Liq.** weiterhin allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

21. März. Die Firma **Zuberbühler & Cie., Stickerei & Lingerie, Aktiengesellschaft**, in Zurzach, hat ihre Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1931, Seite 732) aufgehoben. Diese Firma wird daher im Handelsregister von Zürich gestrichen.

Beteiligungen. — 21. März. **Façon A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1930, Seite 1017), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen im In- und Auslande. Jacques Blankart ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen.

Pharmazeutische Produkte. — 21. März. **F. Uhlmann-Eyraud S. A.** (F. Uhlmann-Eyraud A.-G.), in Plainpalais (Genf) mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1932, Seite 163), Vertretung, Handel und Fabrikation von pharmazeutischen Produkten usw. **Henri Chambaz** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wie auch die Prokura von **Charles Vaucher** sind erloschen.

Maschinenfabrik. — 21. März. **Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1932, Seite 2174). Der Verwaltungsrat erteilt Prokura an **Lorenz Hartmann**, von Lünen (Graubünden), in Winterthur. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Chemisch-technische Produkte. — 21. März. Die Firma **Christian Beyeler**, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1933, Seite 67), Vertretungen in chemisch-technischen Produkten, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 3, Birmensdorferstrasse 193.

Verlagsgeschäft. — 21. März. **Grethlein & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 199 vom 28. August 1931, Seite 1870). **Dr. Carlo Fleiselmann** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

21. März. Die Firma **Max Otto Rüegg, Generalvertreter der «Laco» Ölheizungs-Anlagen**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1932, Seite 2229), Vertretung der Ölheizungsanlagen System «Laco», ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Hosenträger, Sockenhalter usw. — 21. März. Die Firma **Samuel Bloch Jr.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 205 vom 2. September 1924, Seite 1461), Fabrikation von Hosenträgern, Sockenhaltern, Herren- und Damen-Strumpfhältern, Turnergürteln, elastischen Ersatzteilen usw., ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. März. Unter der Firma **Verlagsgenossenschaft «Die Neue Schweiz»** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 6. Januar 1933 auf unbeschränkte Dauer, eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Verlag der Zeitung «Die Neue Schweiz», Organ für nationale Erneuerung. Die Genossenschaft kann sich an Zeitungs- und ähnlichen Unternehmungen aller Art beteiligen. Als Mitglied der Genossenschaft kann vom Vorstand auf schriftliches Gesuch hin jede natürliche und jede juristische Person aufgenommen werden, welche mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 100 übernimmt und bar einbezahlt. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, wird vom Vorstand bestimmt. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Mit der Veräusserung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden. Im übrigen kann der Austritt auf halbjährliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss und bei juristischen Personen durch deren Auflösung. Dem ausscheidenden Mitglieder werden seine Anteilscheine, soweit dieselben nicht übertragen werden, nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch zum Nennwert zurückbezahlt. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3—7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und die Art und Form der Zeichnung. Der Vorstand besteht zurzeit aus: **Ernst Merkt**, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident; **Gustav Weckerle**, Drogist, von Basel, in Zürich, Vizepräsident; **Eugen Wyler**, Schriftsteller, von Zürich, in Glarus, Aktuar; **Ferdinand Lindauer**, Kaufmann, von Schwyz, in Zürich, Kassier; **August Furrer**, Kaufmann, von Wädenswil und Bauma, in Wädenswil; **Hans Welti**, Kaufmann, von Adliswil, in Weesen, und **Otto Betschmaier**, Kunstmaler, von Siglistorf (Aargau), in Zollikon, Beisitzer. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Lavaterstrasse 2, in Zürich 2.

21. März. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Zentralheizungen usw. — **Max Dlessl**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1932, Seite 3097), Zentralheizungen, sanitäre Anlagen usw.

2. Coiffeur. — **Joseph Schaffers**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1929, Seite 1013), Coiffeurgeschäft.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Appareillage. — 1933. 22 mars. Le chef de la raison **Constant Sandoz**, à Bulle, est **Constant Sandoz**, feu Arsène, originaire de Zurich, domicilié à Bulle. Appareillage. Rue du Moléson n° 570.

Modes. — 22 mars. Le chef de la raison **Jeanne Glasson**, à Bulle, est **Jeanne Glasson**, veuve de Xavier, née Lacombe, originaire de Bulle, y domiciliée. Modes. Rue de Gruyères.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

15. März. Die Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Flamatt und Umgebung**, in Flamatt, Gemeinde Wännwil (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1917), hat in der Generalversammlung vom 28. April 1932 den Vorstand bestellt, nachdem sämtliche früheren Mitglieder ausgetreten waren. Der Vorstand besteht nun aus: **Fritz Gurtner**, Viehhändler, von Wahlern, in Flamatt, Präsident; **Gottfried Maeder**, Landwirt, von Lurtigen, in Flamatt, Vizepräsident; **Gottlieb Moser**, Landwirt, von Zäziwil, in Flamatt, Sekretär; **Gottfried Schenk**, Landwirt, von Eggwil, in Flamatt, Kassier; **Gottlieb Berger**, Landwirt, von Langnau, in Flamatt, Beisitzer. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident **Fritz Gurtner** oder der Vizepräsident **Gottfried Maeder** kollektiv mit dem Sekretär **Gottlieb Moser**. Die Zeichnungsberechtigung des früheren Präsidenten **Karl Schneider**, des Vizepräsidenten **Hans Arm** und des Sekretärs **Walter Horn** ist erloschen. Ferner werden die beiden nichtzeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder **Karl** und **Ernst Dutli** gestrichen.

Café. — 22. März. Die Firma **Arnold Klaus**, in Schwarzsee, Gemeinde Plaffeien (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1927, Seite 1441), hat ihren Sitz von Schwarzsee nach Zollhaus, Gemeinde Plaffeien, verlegt. Der Inhaber betreibt nun das Café du Midi.

22. März. Die Genossenschaft **Oekonomisch-gemeinnütziger Verein des Sensebezirks Kt. Freiburg (Société économique de la Singine)**, in Didingen

(S. H. A. B. Nr. 180 vom 5. August 1930, Seite 1649), hat in der Generalversammlung vom 12. Dezember 1931 die Statuten teilweise revidiert. Unter Beibehaltung des bisherigen Zweckes der Genossenschaft bestimmen die neuen Statuten bezüglich der Mitgliedschaft: Mitglied der Genossenschaft können handlungsfähige physische Personen und juristische Personen sein. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme an der Herbsthauptversammlung auf Grund einer vom Bewerber unterzeichneten Beitrittserklärung und Libération eines Anteilscheines von Fr. 50. Die Aufnahme kann ohne Begründung verweigert werden. Neu eintretende Mitglieder zahlen überdies ein von der Hauptversammlung festzusetzendes Eintrittsgeld. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Austritt infolge schriftlicher Erklärung beim Vorstände auf Schluss des Geschäftsjahres. Diese Erklärung ist mindestens 3 Monate vorher einzureichen. Austretende Mitglieder sind verpflichtet, den laufenden Jahresbeitrag zu zahlen, also für das Jahr, in welchem der Austritt erfolgt; b) durch Tod, bei juristischen Personen durch Auflösung; c) durch Verlust der Handlungsfähigkeit oder des Aktivbürgerrechts; d) durch Ausschluss seitens des Vorstandes, wenn ein Mitglied seine Verpflichtungen gegenüber der Genossenschaft nicht erfüllt oder den Interessen der Genossenschaft offensichtlich entgegenarbeitet. Dem ausgeschlossenen Mitgliede steht innert 3 Monaten der Rekurs an die Generalversammlung offen. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft geht jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen verloren, sofern sich die Genossenschaft nicht innerhalb Jahresfrist seit der Ausscheidung auflöst. Austretende Mitglieder haften für die Verbindlichkeiten nach Art. 691 O. R. In der Generalversammlung vom 26. Februar 1933 sind ausserdem Änderungen im Vorstände vorgenommen worden, infolge Austrittes des Vizepräsidenten **Hans Rothenbühler**, des Sekretärs **Ernst Guillebeau** und des Mitgliedes **Fritz Burkhalter**. An deren Stelle wurden in den Vorstand gewählt: **Albin Guillebeau**, **Fritz Schneider** und **Hans Baumann**. Der Vorstand besteht heute aus: **Emil Bongni**, Verwalter, von Galmiz, in Düringen, Präsident; **Hermann Schnyder**, Landwirt, von Diesbach, in Schiffenen (Düringen), Vizepräsident; **Albin Guillebeau**, Landwirt, von Murten, in Bunzwil-Schmittlen, Sekretär; **Wilhelm Dutli**, Landwirt, von Schöffland, in Buchholz-Wännwil, Mitglied; **Christian Leuenberger**, Landwirt, von Lützelflüh, in Courmoen-Monterschu, Mitglied; **Fritz Wenger**, Landwirt, von Forst, in Rothaus-Rosé (Avry-sur-Matran), Mitglied; **Samuel Rytz**, Landwirt, von Ferenbalm, in Klein-Guschelmuth, Mitglied; **Fritz Schneider**, Landwirt, von Strättlingen, in Wengliswil-Alterswil, Mitglied; **Hans Baumann**, Landwirt, von Bümpliz, in Römörswil-St. Ursen, Mitglied. Geschäftsführer: **Robert Zbinden**, Verwalter, von Guggisberg, in Düringen. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident **Emil Bongni** oder der Vizepräsident **Hermann Schnyder** mit dem Sekretär **Albin Guillebeau** oder dem Geschäftsführer **Robert Zbinden**, kollektiv zu zweien. Die Zeichnungsberechtigung des **Hans Rothenbühler** und des **Ernst Guillebeau** ist erloschen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau du Locle

Hôtel. — 1933. 18 mars. La raison **Armand Robert**, exploitation de l'Hôtel du Cerf, aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. du 11 septembre 1920, n° 233, page 1745), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Epicerie, vins, liqueurs. — 18 mars. La maison **Ulysse Porret-Ducommun**, charcuterie, comestibles, au Locle (F. o. s. du c. du 31 mai 1917, n° 124, page 867), ajoute à son genre de commerce: Epicerie, vins et liqueurs. Domicile actuel: Rue de la Côte n° 11.

Vins, liqueurs. — 18 mars. La maison **Albert Gyax**, café-restaurant, au Locle (F. o. s. du c. du 6 juillet 1920, n° 173, page 1296), modifie son genre de commerce qui sera désormais: Vins et liqueurs. Bureau: Rue des Fleurs n° 5.

Entreprise de constructions. — 18 mars. **Charles Poretti**, entreprise de constructions et de tous les travaux s'y rattachant, au Locle (F. o. s. du c. du 11 août 1919, n° 191, page 1419). Domicile actuel: Rue des Jeannerets n° 12.

Couverture de bâtiments. — 18 mars. **Rod. Sommer-Moreau**, entreprise de couverture de bâtiments, au Locle (F. o. s. du c. du 23 août 1915, n° 195, page 1158). Domicile actuel: Rue de la Foule n° 26.

Marchand-tailleur, etc. — 20 mars. **Charles Bommer fils**, marchand-tailleur, confections pour hommes et jeunes gens, au Locle (F. o. s. du c. du 14 février 1919, n° 37, page 239). Domicile actuel: Rue Daniel JeanRichard n° 12.

Vannerie, cristaux, porcelaine, etc. — 20 mars. **Th. Piaget**, vannerie, cristaux, porcelaine, articles de ménage, etc., au Locle (F. o. s. du c. du 2 novembre 1909, n° 273, page 1833). Domicile actuel: Rue Henry Grandjean n° 7.

21 mars. **Arthur Amez-Droz**, Droguerie à l'Aigle, succ. de **J. P. Christ**, au Locle (F. o. s. du c. du 3 avril 1920, n° 87, page 627). Domicile actuel: Rue de la Banque n° 2.

Fournitures pour automobiles. — 21 mars. Le chef de la maison **Edmond Perrenoud**, au Locle, est **Edmond-Henri Perrenoud**, originaire de la Sagne et des Ponts, domicilié au Locle. Fournitures pour automobiles. Rue de France n° 27.

21 mars. La **Fromagerie de Petit-Martel**, société coopérative avec siège à Petit-Martel (Les Ponts-de-Martel) (F. o. s. du c. des 11 janvier 1917, n° 8, page 56, et 8 mai 1923, n° 106, page 925), a dans son assemblée du 23 novembre 1925, nommé assesseur **Paul Flückiger**, de Pohlern (Berne), agriculteur, à Petit-Martel, en remplacement de **Georges-Ulysse Perret**; dans une séance du 4 octobre 1932, elle a nommé président: **Henri Jeanneret**, du Locle et de la Chaux-du-Milieu, agriculteur, à Petit-Martel, en remplacement de **Marc Jacot**, et dans son assemblée du 13 mars 1933, elle a nommé caissier: **John Ischer**, de Uebeschi (Berne), agriculteur, à Petit-Martel, en remplacement de **Emile Ischer**. Les pouvoirs de **Marc Jacot** et **Emile Ischer** sont radiés. Le président, le secrétaire et le caissier signent collectivement à deux.

21 mars. La **Société de consommation des Ponts-de-Martel**, société anonyme ayant son siège aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. des 18 mars 1904, n° 114, page 454, et 18 juin 1923, n° 139, page 1207), a dans son assemblée générale des actionnaires du 13 mai 1932, procédé au renouvellement du conseil d'administration et nommé **John Perret**, originaire de la Sagne, industriel, aux Ponts-de-Martel, vice-président, en remplacement de **Albert Guye**, dont les pouvoirs sont radiés; **Charles Humbert**, originaire de la Sagne, horloger; **César Erb**, des Ponts-de-Martel et Röhrenbach i. E. (Berne), horloger; **Etienne Matthey**, du Locle et de La Brévine, industriel, tous domiciliés aux Ponts, en remplacement de **Edmond Matthey** et **Georges Aney**. Le président, le vice-président et le secrétaire-caissier signent collectivement à deux.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 79657. — Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1933, 19 Uhr.
Emma Obrist, Handel,
Lothringerstrasse 123, Basel (Schweiz).

Tee.



Nr. 79658. — Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1933, 19 Uhr.
Vereina Strumpffabrik Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Flawil (Schweiz). (Verkaufsbureau: Seefeldstrasse 8, Zürich 8).

Damenstrümpfe und Herrensocken.

VERA

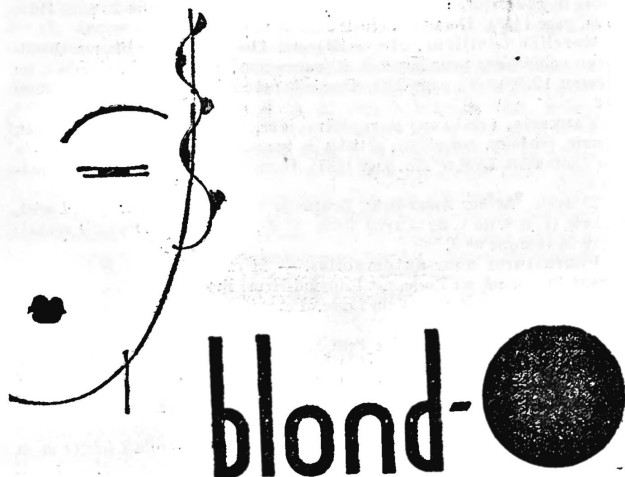
Nr. 79659. — Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1933, 11 Uhr.
Televit A.-G., Fabrikation und Handel,
Dufourstrasse 182, Zürich 8 (Schweiz).

Telephonapparate und Zubehör, Telephonteilnehmerverzeichnisse, Bücher und Register, Gestelle zur Aufbewahrung von Büchern, Drucksachen und Registrierkarten.

TELEVIT

Nr. 79660. — Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1933, 12 Uhr.
Paul Munsch, Fabrikation und Handel,
Hammerstrasse 174, Basel (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte.



Nr. 79661. — Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1933, 20 Uhr.
Willy Hirt, Fabrikation und Handel,
Waserstrasse 20, Zürich 7 (Schweiz).

Radio-Apparate, fahrbare Radio-Apparate.

Hirt's Radio-Boy

Nr. 79662. — Hinterlegungsdatum: 13. März 1933, 18 Uhr.
Eduard Rud. Steiger, Handel,
Agnesstrasse 33, Zürich 4 (Schweiz).

Seifenfreie Haut- und Rasiercreme.

SEIFENFREIE
Polar
=RASIER-UND
HAUTCREME

Nr. 79663. — Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1933, 18 Uhr.
Gnepf & Co., Handel,
Zur Eisenhalle, Horgen (Zürich, Schweiz).

Rasierartikel.



Nr. 79664. — Hinterlegungsdatum: 13. Februar 1933, 18¼ Uhr.
C. A.-Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Usterstrasse 10, Zürich 1 (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte.

Vi-Pon

Nr. 79665. — Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1933, 16 Uhr.
Enem, Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Lerchengarten 21, Birsfelden (Schweiz).

Angostura-Bitter.



Nr. 79666. — Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1933, 16 Uhr.
Paul Merz, Fabrikation,
Luzernerring 136, Basel (Schweiz).

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen. Desinfektionsmittel. Parfümerien und kosmetische Mittel. Aetherische Öle.

Ilex

N° 79667. — Date de dépôt: 1^{er} mars 1933, 18 h.
André Junod, fabrication et commerce,
4, Place Neuve, Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

INOVAXYL

Nr. 79668. — Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1933, 4 Uhr.
F. Ernst, Ing., Fabrikation,
 Weststrasse 50/52, Zürich 3 (Schweiz).
 Handreinigungscrème.

cremano

Nr. 79669. — Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1933, 20 Uhr.
Alfred Feuz, Fabrikation und Handel,
 Lyss (Schweiz).
 Elektrische Koch- und Heizapparate aller Art.



Nr. 79670. — Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1933, 20 Uhr.
Walter Bigler, Fabrikation und Handel,
 Gunzwil b. Münster (Luzern, Schweiz).
 Heuzubereitungsmaschinen aller Art.



N° 79671. — Date de dépôt: 22 février 1933, 15 h.
Rubattel et Weyermann S. A., fabrication,
 Parc 118, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
 Montre bracelet de sport, à remontoir automatique et couvercle à ressort.

SPORTANA

Nr. 79672. — Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1933, 4 Uhr.
Frey & Co., Handel,
 Degersheimerstrasse, Flawil (St. Gallen, Schweiz).
 Dorschmehl, Heringsmehle und andere Fischmehle.



Nr. 79673. — Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1933, 23 Uhr.
Saupe & Gretler, Fabrikation,
 Goldbrunnenstrasse 44, St. Gallen Ost (Schweiz).
 Gewirkte Damenstrümpfe.

S. G.

Esge

N° 79674. — Date de dépôt: 25 février 1933, 13 h.
Auguste Wolfer, fabrication et commerce,
 Avenue d'Echallens 120, Lausanne (Suisse).

Meubles, tables de jeux.

DUPLEX

N° 79675. — Date de dépôt: 26 février 1933, 4 h.
Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company,
 fabrication et commerce,
 Cham et Vevey (Suisse).

Farine lactée, produits alimentaires pour nourrissons, lait en poudre, lait condensé et autres produits laitiers, lait additionné de tous autres produits, babeurre et produits dérivant ou contenant du babeurre.



N° 79676. — Date de dépôt: 26 février 1933, 4 h.
Marcel Lévy, fabrication,
 1, route de Florissant, Genève (Suisse).
 Encaustiques cirages.



Nr. 79677. — Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1933, 22 Uhr.
Eugen Müller, Fabrikation und Handel,
 Zollikerstrasse 143, Zürich 8 (Schweiz).
 Schnelltrocknender Reparatur- und Füllkitt.

Reparit

Nr. 79678. — Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1933, 11 Uhr.
Rumpf'sche Kreppweberei Aktiengesellschaft,
 Fabrikation und Handel,
 Weidengasse 49, Basel (Schweiz).
 Stoffe und Unterkleider.

**CRÈPE DE SANTÉ
 RADIUM**

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 17 über die Beschränkung der Einfuhr
(Vom 24. März 1933.)

Der schweizerische Bundesrat,
gestützt auf den Bundesbeschluss vom 23. Dezember 1931 *) über die Beschränkung der Einfuhr und in Abänderung seiner Beschlüsse Nr. 4 vom 6. Mai 1932, sowie Nr. 7 vom 29. Juni 1932 und Nr. 9 vom 2. September 1932,

beschliesst:

Art. 1.

Die Einfuhr der in Artikel 2 hiernach genannten Waren ist nur mit einer besondern Bewilligung der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel, die im Rahmen bestimmter Kontingente erteilt wird, zulässig.

Das Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, diese Vorschrift bis auf weiteres auf Waren aus bestimmten Ländern zu beschränken und für diese die Kontingente festzusetzen. Es hat solche Verfügungen dem Bundesrat zur Genehmigung vorzulegen.

Art. 2.

Die Waren, auf welche dieser Beschluss Anwendung findet, sind die folgenden:

Tarifarummer	Warenbezeichnung
1	Weizen
2	Roggen
3	Hafer
4	Gerste
6	andere Getreidearten
7	Mais
ex 14	Mais in geschrotenen, geschälten oder gespaltenen Körnern; Maisgriess ad 14. Mais gequetscht (Floeken) in Packungen aller Art von mehr als 2 kg Gewicht
ex 16	Maismehl in Gefässen aller Art von mehr als 5 kg Gewicht
ex 162	Tierisches Blut, flüssig oder getrocknet (Blutmehl)
204	Oelsamen, Oelfrüchte, Walnusskerne
213	Oelkuchen und Oelkuchennmehl; Johannsbrot
214	Malzkeime, Malztreiber, Biertreiber, Schlempe, Diffusionschnittzel und dergleichen: getrocknet; Melassefuttermehl; Fleischfuttermehl
215	Kleie (Krüsch)
216a	Futtermehle, denaturiert
216b ¹	Abfälle der Maisstärkefabrikation (Marke Malzena und dergl.)
216b ²	andere Abfallprodukte der Mülerei zur Viehfütterung

Art. 3.

Dieser Bundesratsbeschluss tritt am 1. April 1933 in Kraft.
Das Volkswirtschaftsdepartement und das Zolldepartement sind mit dem Vollzuge beauftragt. 71. 25. 3. 33.

*) Siehe Gesetzsammlung, Bd. 47, S. 785

Arrêté n° 17 du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations
(Du 24 mars 1933.)

Le Conseil fédéral suisse,
vu l'arrêté fédéral du 23 décembre 1931 *) concernant la limitation des importations et en modification des arrêtés du Conseil fédéral n° 4 du 6 mai 1932, n° 7 du 29 juin 1932, et n° 9 du 2 septembre 1932,

arrête:

Article premier.

L'importation des marchandises énumérées à l'article 2 ne pourra être effectuée que sur autorisation spéciale de la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères et dans la limite de contingents déterminés.

Le département de l'économie publique est autorisé à restreindre, jusqu'à nouvel ordre, l'application de la disposition ci-dessus aux marchandises importées de pays déterminés et à fixer les contingents pour chacun de ces pays. Il soumettra ses décisions à l'approbation du Conseil fédéral.

Art. 2.

Le présent arrêté s'applique aux marchandises désignées ci-après:

N° du tarif	Désignation des marchandises
1	Froment
2	Seigle
3	Avoine
4	Orge
6	Autres céréales
7	Mais
ex 14	Mais en grains perlés, égrugés, mondés ou concassés; semoule de maïs ad 14. Mais écrasé (en flocons), en récipients de tout genre pesant plus de 2 kg
ex 16	Farine de maïs en récipients de tout genre pesant plus de 5 kg

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Société Electrique du Châtelard, Vallorbe

L'assemblée générale des actionnaires de la Société Electrique du Châtelard, à Vallorbe, est convoquée pour le samedi 1^{er} avril, à 16 heures, à la salle à manger du Restaurant du Casino, à Vallorbe.

Feuille de présence ouverte dès 15 h. 30.

896

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport des contrôleurs. 3. Vote sur les conclusions de ces rapports. 4. Répartition des bénéfices. 5. Opérations statutaires.

Les actionnaires, désireux d'assister à cette assemblée, devront retirer la carte d'admission en présentant leurs titres ou les numéros de ceux-ci, au bureau de la société, jusqu'au vendredi soir 31 mars.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société Anonyme Malosa, Köniz

MM. les actionnaires sont avisés que

l'assemblée générale ordinaire

présentie par l'article 18 des statuts sociaux, se tiendra mardi le 11 avril 1933, à 11 heures, à l'Hôtel Schweizerhof à Berne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et du commissaire;
2. Approbation du bilan et du compte profits et pertes arrêtés au 31 décembre 1932;
3. Décharge à donner à l'administration;
4. Nominations statutaires.

Pour assister à cette assemblée, les actionnaires devront déposer leurs titres au siège de la société, au plus tard la veille de l'assemblée.

845

Le conseil d'administration.

N° du tarif

N° du tarif	Désignation des marchandises
ex 162	Sang animal, liquide ou desséché (farine de sang)
204	Graines et fruits oléagineux, cerneaux de noix
213	Tourteaux et farine de tourteaux; caroubes
214	Germes de malt, malt épuisé, résidu de la cuisson de la bière, résidu de la distillation des pommes de terre, résidu des betteraves dont on a extrait le sucre; desséchés; farine de méasse pour l'alimentation du bétail; farine de viande pour l'alimentation du bétail
215	Son
216a	Farine pour le bétail, dénaturée
216b ¹	Déchets de la fabrication d'amidon de maïs (Malzena et autres produits similaires)
216b ²	Autres déchets de la minoterie pour l'alimentation du bétail

Art. 3.

Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} avril 1933.
Le département de l'économie publique et le département des douanes sont chargés de son exécution. 71. 25. 3. 33.

*) Voir Recueil officiel, tome 47, page 799.

Schweden — Zolländerungen

Am 13. März 1933 ist ein Zusatzabkommen zwischen Schweden und Frankreich unterschrieben worden, das bereits am 15. März vorläufig in Kraft getreten ist. Auf Grund dieses Abkommens werden Frankreich einige Zollvergünstigungen eingeräumt, von denen die nachstehenden auch der Schweiz zugute kommen:

Nr. des schwed. Zolltarifs	Bisheriger Zollsatz Kronen für 100 kg	Neuer Zollsatz
210 Terpentinöl	5.—	3.—
461 Wasserdichte Gewebe, keine Seide enthaltend, in Verbindung mit Kautschuk	200.—	175.—
aus 552 Korsetten und Mieder, aus Seide, mit Kautschukfäden	3000.—	600.—
(Diese Waren werden nach Nr. 460 umtarifert.)	71. 25. 3. 33.	

Luftpostverkehr

Vom 1. April nächsthin an können die von der «Deutschen Lufthansa» zu befliegenden Luftlinien Zürich—München—Wien und Stuttgart—Genf—Barcelona wieder zur regelmässigen Beförderung von Postsachen mit bezahltem Zuschlag aus der Schweiz benützt werden.

Service postal aérien

A partir du 1^{er} avril prochain, les lignes aériennes Zurich—Munich—Vienne et Stuttgart—Genève—Marseille—Barcelona, dont l'exploitation est assurée par la «Deutsche Lufthansa», pourront de nouveau être utilisées pour le transport régulier d'envois postaux surtaxés originaires de Suisse.

Türkei — Einfuhrverbot auf Päckchen

Nach einer telegraphischen Mitteilung der türkischen Postverwaltung ist die Einfuhr von Päckchen bis 1 kg in die Türkei bis auf weiteres verboten. Unterwegs befindliche werden indessen dem Empfänger noch zugestellt.

Turquie — Importation interdite de petits paquets

Il résulte d'une communication télégraphique de l'administration des postes turques que l'importation en Turquie de petits paquets jusqu'à 1 kg est interdite jusqu'à nouvel avis. Les paquets actuellement en route seront cependant encore remis aux destinataires.

Wiederaufnahme des Postanweisungsdienstes aus den Vereinigten Staaten von Amerika

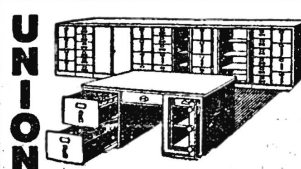
Nach einer Mitteilung der Postverwaltung der Vereinigten Staaten von Amerika ist der kürzlich eingestellte Postanweisungsdienst aus diesem Lande vom 16. d. M. an wieder aufgenommen worden.

Reprise du service des mandats de poste originaires des Etats-Unis d'Amérique

Suivant une communication de l'Administration des postes des Etats-Unis d'Amérique, le service des mandats de poste en provenance de ce pays, suspendu dernièrement, a été repris le 16 courant.

Das Schweizerische Post- und Telegraphenamtsblatt Nr. 13 vom 22. März 1933 enthält nähere Angaben. 71. 25. 3. 33.

La Feuille officielle des Postes et des Télégraphes suisses n° 13 du 22. mars 1933 donne des indications plus précises. 71. 25. 3. 33.



Stahlmöbel

32-1

Registraturschränke

Pulte, Aktenschränke

Kassenschränke

Einschiebetürschränke

UNION-KASSENFABRIK A.-G., ZÜRICH
Gessnerallee 36. Verlangen Sie Prospekt.
Mustermesse Basel, Halle 1, Stand 24.

Société Immobilière de la Rue de Lausanne, Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le jeudi, 30 mars 1933, à 11 heures, à l'Hôtel de Ville, salle n° 1, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et de MM. les contrôleurs.
2. Corroboration des comptes de l'exercice 1932. 3. Répartition du compte de profits et pertes. 4. Nominations statutaires. Propositions individuelles.

Le compte et le bilan seront à la disposition de MM. les actionnaires du 15 au 29 mars, chez MM. de Palézieux & Cie, à Vevey, qui délivreront jusqu'au 29 mars les cartes d'admission à l'assemblée sur justification de la propriété des actions. (65010 V) 7401

Vevey, le 10 mars 1933.

Le conseil d'administration.

Bindfaden

2-23

Verlangen Sie
Spezialangebot

gros. gesch. Marke „Anker“. Für Gross-
abnehmer vorteilhafte Abschluss-
konditionen. — In Schweizerfabrikat.

KAISER & C^o A.-G. BERN

Aktiengesellschaft Diastase, Glarus

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 11. April 1933, 14.30 Uhr
im Hotel Schweizerhof Bern

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1932.
 2. Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung abgeschlossen per 31. Dezember 1932.
 3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
 4. Statutarische Wahlen.
- Der Zutritt zur Generalversammlung ist den Aktionären auf Vorweisung ihrer Aktien gestattet. (3596 Gl) 771 i.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Losa, Glarus

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 11. April 1933, 15 Uhr, im Hotel Schweizerhof, Bern

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1932.
 2. Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung abgeschlossen per 31. Dezember 1932.
 3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
 4. Statutarische Wahlen.
- Der Zutritt zur Generalversammlung ist den Aktionären auf Vorweisung ihrer Aktien gestattet. (3597 Gl) 772 i.

Der Verwaltungsrat.

Ersparniskasse Olten

Hauptsitz Olten Filiale Schönenwerd
Garantie der Bürgergemeinde Olten

Wir kündigen hiermit die im II. Quartal 1933 kündbar werdenden, zu **mehr als 4 % verzinslichen Obligationen** auf den nächst zulässigen Termin zur Rückzahlung, d. h. bis Nummer 15,000 je auf 6 Monate und von Nummer 15,001 an je auf 3 Monate. (20751 On) 910

Mit dem Fälligkeitstage hört die Verzinsung auf. Wir ersuchen unsere Obligationäre, sich behufs Erneuerung ihrer Titel mit uns in Verbindung zu setzen.

Olten, im März 1933.

Die Direktion.

Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung
auf Mittwoch, den 5. April 1933, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Hotel Glarnerhof in Glarus

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letztjährigen ordentlichen Hauptversammlung.
2. Rechnungsablage und Entlastung der Verwaltungsorgane gemäss Antrag der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Rechnungsüberschusses pro 1932.
4. Verschiedenes.

Allfällige Anträge sind uns bis spätestens den 27. März 1933 einzureichen. (3773 Gl) 869 i.

Die Bücher liegen inzwischen in unseren Bureaux zur Einsicht auf.

Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus.

Hotels inserieren sehr vorteilhaft im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

EMISSION D'UN EMPRUNT DE LA Grande Brasserie et Beaugregard Lausanne, Fribourg, Montreux 4 % 1^{re} hypothèque, 1933, de Fr. 3,000,000

En vertu des décisions de l'assemblée des actionnaires du 14 mars 1933, la Grande Brasserie et Beaugregard contracte un emprunt de fr. 3,000,000 destiné à la conversion ou au remboursement de l'emprunt 4 1/2 % Grande Brasserie et Beaugregard 1911, de fr. 2,800,000 réduit à fr. 2,050,500 dont le remboursement sera dénoncé pour le 1^{er} octobre 1933. Le solde sera utilisé pour différents travaux d'amélioration, de constructions et au remboursement d'autres emprunts.

Modalités:

Intérêt: 4%.

Coupons semestriels: 1^{er} avril — 1^{er} octobre, jouissance du 1^{er} avril 1933.

Durée de l'emprunt: 20 ans. La société débitrice se réserve la faculté de rembourser tout ou partie de l'emprunt le 1^{er} avril 1945 ou ultérieurement à l'échéance du 1^{er} avril, moyennant un préavis de 3 mois.

Amortissement: annuel de fr. 20,000 au minimum dès le 1^{er} avril 1933, par tirages au sort (séries de 20 — 50 titres). La société est autorisée à augmenter l'amortissement jusqu'à concurrence de fr. 100,000.

Titres: de fr. 500 au porteur.

Garanties: L'emprunt sera garanti par une hypothèque inscrite en 1^{er} rang:

- a) sur les immeubles sis au territoire de la commune de Lausanne au lieu dit «sous Montbenon» Tivoli;
- b) sur les immeubles sis au territoire de la commune de Fribourg, et constituant l'usine de Beaugregard en cette ville. Les inscriptions hypothécaires seront faites au nom de la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne, en sa qualité de représentant des obligataires, suivant acte à passer par M. Verrey, notaire, à Lausanne, et M. Paul Blanc, notaire, à Fribourg.

Garanties:

La société affecte également à la garantie de cet emprunt la généralité de ses biens et revenus. Elle s'engage à ne pas créer de nouvelles hypothèques sur les immeubles donnés en garantie en dehors de celles qui existent déjà, sans en faire bénéficier le présent emprunt, sous peine d'exigibilité immédiate de celle-ci à la Bourse de Lausanne.

Cotation:

Les banques soussignées ont pris ferme le présent emprunt

4 % Grande Brasserie et Beaugregard
1^{re} hypothèque, 1933, de Fr. 3,000,000
et l'offrent en souscription publique
du 24 au 30 mars 1933.

Prix d'émission: 98,60 % plus 0,60 % demi timbre fédéral d'émission, pour les conversions et pour les souscriptions contre espèces.

Les obligations 4 1/2 % Grande Brasserie et Beaugregard 1911 à convertir sont à déposer coupons au 1^{er} octobre 1933 et suivants attachés.

Si les souscriptions contre espèces dépassent le montant disponible, elles seront soumises à une réduction proportionnelle.

La libération des titres attribués pourra s'effectuer du 1^{er} au 30 avril 1933, avec décompte des intérêts 4 % dès le 1^{er} avril 1933 jusqu'au jour de la libération.

Des prospectus détaillés ainsi que des bulletins de conversion et de souscription sont à disposition auprès des banques.

Lausanne et Fribourg, le 22 mars 1933.

Banque Cantonale Vaudoise. Banque de l'Etat de Fribourg.
Banque d'Escompte Suisse.

Les demandes de conversion et de souscription contre espèces sont également reçues sans frais auprès de tous les sièges, succursales et agences des établissements de banque précités, ainsi qu'auprès des autres banques des cantons de Vaud et Fribourg.

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée Générale Ordinaire pour le 21 avril 1933, à 14 heures 30, au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659 à Buenos Aires.

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 21^{me} exercice; destination des bénéfices et rapport du syndic.
2. Election de huit administrateurs titulaires et d'un suppléant.
3. Election d'un syndic et de son suppléant.
4. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'Assemblée.

Pour assister à l'Assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'Assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'Assemblée, aux domiciles suivants:

en Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle, 788
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs Sièges et Succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
Société Privée de Banque et de Gérance, à Zurich;
aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:
MM. A. Iselin & Co., à New York.

Buenos Aires, le 14 mars 1933.

Le Conseil d'Administration.

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

En vertu des résolutions du conseil d'administration et conformément aux dispositions des articles 5. et 23 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée Générale Extraordinaire pour le 21 avril 1933, au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, immédiatement après l'Assemblée Générale Ordinaire fixée pour le même jour, à 14 heures 30.

ORDRE DU JOUR:

1. Modification des articles 33 et 35 des statuts de la Compagnie.
2. Autorisation au Président de la Compagnie, et en son défaut au Vice-Président, d'accepter pour autant qu'il le juge convenable les modifications que l'Autorité compétente pourrait indiquer.
3. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'Assemblée.

Pour assister à l'Assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'Assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'Assemblée, aux domiciles suivants:

en Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle,
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs Sièges et Succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
Société Privée de Banque et de Gérance, à Zurich;
aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:
MM. A. Iselin & Co., à New York.

Buenos Aires, le 14 mars 1933.

788

Le Conseil d'Administration.

Banque de Dépôts & de Crédit

Messieurs les actionnaires de la Banque de Dépôts et de Crédit sont convoqués en:

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi 31 mars 1933, à 10 heures, à la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

Proposition du conseil d'administration d'ajourner exceptionnellement la date de l'assemblée générale ordinaire dans les limites fixées par l'art. 644 du C. F. O.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, contre dépôt des titres ou remise de certificats de dépôts d'une banque, au siège social à Genève, 18, Rue de Hesse, au plus tard le 27 mars. (103/1 x) 826 i

Genève, le 17 mars 1933.

Le conseil d'administration.

In Geschäftshaus auf dem **Bahnhofplatz in Zürich**, in bester Geschäftslage, sind auf 1. April 3—4 helle (6474 Z) 907

Bureau-Räume

gesamthaft oder einzeln **überaus preiswert zu vermieten**. Lift, Zentralheizung, Telefonanschluss. Erstklassige Reklamemöglichkeit an der Haus-Fassade. Ankunft bei **Rudolf Schürch, Bahnhofplatz 5, Zürich.**

Kanton Luzern

Rückzahlung

von

Staatsobligationen

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vor-schriftsgemässer Auslosung gelangen im Jahre 1933 folgende Obligationen zur Rückzahlung:

3½ % Staatsanleihe von Fr. 1,000,000 vom 1. November 1895. 43 Obligationen, rückzahlbar am 1. November 1933.

Nummern:

16, 41, 49, 52, 61, 115, 116, 122, 133, 163, 232, 242, 244, 245, 250, 264, 277, 320, 336, 346, 353, 381, 403, 404, 405, 478, 524, 556, 566, 602, 656, 683, 694, 720, 737, 753, 754, 781, 790, 880, 887, 941, 945.

Aus der letztjährigen Verlosung sind noch ausstehend: Nr. 340, 765.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen die Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Coupons bei der Luzerner Kantonalbank und deren Filialen, bei den in den Obligationen bezeichneten Zahlstellen, sowie bei der Schweizerischen Nationalbank und deren Filialen. Mit dem Rückzahlungstermine hört die Verzinsung der Obligationen auf. 107

Luzern, den 9. Dezember 1932.

Das kantonale Finanzdepartement.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.G.

Einladung zur KK. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 8. April 1933, vormittags 11½ Uhr im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 44, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolles zur Generalversammlung vom 23. März 1932.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Varia.

Die Bilanz, nebst Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 29. März 1933 an in den Bureau der Gesellschaft, Zürich, Bahnhofstrasse 44, und St. Gallen, Schützengasse 9, zur Einsicht der Aktionäre auf. (6445 Z) 883 i

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

34. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Mittwoch, den 5. April 1933, 10½ Uhr, im Hotel Schweizerhof (I. Stock), Bern.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1932, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren.
3. Unvorhergesehenes.

Der Bericht, die Jahresrechnung und die Anträge der Kontrollstelle liegen während 8 Tagen vor Abhaltung der Versammlung im Bureau der Gesellschaft (Friedbühlstrasse 36) zur Einsichtnahme auf.

Eintrittskarten können ebendasselbst gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. 914 i

Bern, den 25. März 1933.

Der Verwaltungsrat.

Les insertions

pour les financiers commerçants et industriels trouvent dans la

Feuille officielle suisse du commerce

la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces Publicitas Société Anonyme Suisse de Publicité

neue Cigarette

Woher erfahren Sie, dass die Fachgeschäfte die neue Cigaretten-Marko führen, die Sie jetzt rauchen? Doch sicher durch den Zeitungsinsat.

Also immer

zuerst die Inserate lesen!